

L-1-262-3: Ein bezahlbares Zuhause für alle Berliner*innen schaffen - Für eine soziale Wohnungspolitik, faire Mieten und eine nachhaltige Stadtentwicklung

Antragsteller*innen Hanna Steinmüller (KV Berlin-Mitte)

Von Zeile 262 bis 266:

~~Wir prüfen, in Fällen des Ersterwerbs von selbst-genutzten Eigentum durch Familien bei einer Haltungsfrist von zwanzig Jahren die Grunderwerbssteuer abzusenken. Wir begrüßen das Bundesmodell "Jung kauft alt" und setzen uns im Bund für zinsvergünstigte Darlehen mit tilgungsfreien Anläufen für junge Menschen und Familien ein, die Wohneigentum zur Selbstnutzung erwerben oder in eine Genossenschaft eintreten wollen.~~
Auch das selbstgenutzte Eigentum kann die Sicherheit geben, vor Verdrängung geschützt zu sein und sich selbst verwirklichen zu können. Viele Berliner*innen wünschen sich Wohneigentum, zweifeln aber an den hohen Kosten. Wir wollen das selbstgenutzte Eigentum fördern: Indem wir in Fällen des Ersterwebs bei einer Haltungsfrist von zehn Jahren die Grunderwerbssteuer absenken und auch auf Landesebene durch zinsgünstige Darlehen oder Eigenkapitalersatz unterstützen. Auch Mietkauf-Modelle können helfen, das eigene Zuhause irgendwann zu besitzen. Auf Bundesebene gibt es das Förderprogramm „Jung kauft alt“, bei dem Familien beim Erwerb und der energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden unterstützt werden - davon profitieren die Menschen und das Klima. Das wollen wir auch in Berlin erreichen.

Begründung

Das selbstgenutzte Eigentum bietet vielen Menschen Sicherheit. Wir wollen mehr Möglichkeiten aufzeigen den Erwerb von selbstgenutztem Eigentum zu fördern.

Unterstützer*innen

Ronald Wenke (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Helen Maria Maruhn (KV Berlin-Reinickendorf), Alexander Kräß (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow), Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Taylan Kurt (KV Berlin-Mitte), Jana Braun (KV Berlin-Reinickendorf), Susanne Zissel (KV Berlin-Spandau), Katrin Maak (KV Berlin-Pankow), Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow), David Tischer (KV Berlin-Mitte), Tanja Prinz (KV

Berlin-Tempelhof/Schöneberg)